

## 10.10. Lesung Gerd Köster »Tiefkölsches und Hochdeutsches«



Der Sänger, Autor, Performer und gefragte Hörbuch-Sprecher liest alte, aktuelle und zeitlose Geschichten und Gedichte von Heinz Weber, Christian Thill, Willi Ostermann, Woody Allen, Heinrich Böll, Gernhardt / Eilert / Knorr u.a. Tragische, komische, zornige, zotige, vornehme und bescheidene Alltagshelden führen uns von der urkölschen Straße Unter Krahenbäumen über Irland und Südfrankreich auf (fast) alle Inseln dieser Welt. Zweisprachig, tiefkölsch und hochdeutsch.

**Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr**  
Eintritt: 15,00€ zzgl. VVK-Gebühr  
Friedrich-Ebert-Saal (Josef-Esser-Platz 1)



## 26.10. De Knippschaff »Knipp, Knipp, hurra!«

Gegründet hat sich die Band, um das Schaffen von Kölns großem Liedermacher und Geschichtenerzähler Hans Knipp zu würdigen. Mit dabei sind die beiden Vollblutmusiker Bömmel Lückcrath und Kafi Biermann. Die Knippschaff präsentiert Lieder zum Mitsingen, Zuhören und (Wieder-)Entdecken, kölsche Hymnen und Nachdenkliches sowie die vielen Geschichten, die Knipp geschrieben hat – vom „Meiers Kättche“ über „Uns Tante Klara“ bis zum „Feschers Köbes“.

**Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.30 Uhr**  
Eintritt: 15,00€ zzgl. VVK-Gebühr  
Friedrich-Ebert-Saal (Josef-Esser-Platz 1)

## Wörterwelten Lesen und Schreiben mit AutorInnen (Mai bis November 2024)

Kinder der Grundschulen Erlenweg (GGS und KGS) nehmen von Mai bis November an einer Schreib- und Druckwerkstatt mit der Kinderbuchautorin **Andrea Karimé** teil. Beginnend mit einer Lesung für die jeweiligen dritten Schuljahre endet das Projekt im November mit der Buchpräsentation.



**Eine Initiative der Friedrich-Bödecker-Kreise e.V**  
**Gefördert vom Bundesministerium  
für Bildung und Forschung**

## Bickendorfer Filmabende mit Hermann Rheindorf (Oktober/November 2024)

Eine Reise in die Kölner Geschichte mit dem Bickendorfer Filmmacher und Filmbewahrer Hermann Rheindorf, der sich mit seiner Firma kölnprogramm zum erfolgreichsten Produzenten historischer Filmdokumentationen zur Kölner Stadtgeschichte und zur Geschichte des Rheins entwickelt hat. Ein bunter Rückblick auf das Köln der 60er-, 70er- und 90er-Jahre, in denen auch Bickendorf zu sehen ist.

**Genauere Termine werden bekannt gegeben:  
www.kultur-im-veedel.de**



### Kartenvorverkauf online



### Kontakt

Renate Klette  
**(02 21) 5 30 16 35**

### KIV auf Facebook



Ein Antrag auf  
Mitgliedschaft  
befindet sich auf  
unserer Homepage.

**Kultur  
im  
Veedel**

[www.kultur-im-veedel.de](http://www.kultur-im-veedel.de)

**Kultur  
im  
Veedel**

# Programm 2024

[www.kultur-im-veedel.de](http://www.kultur-im-veedel.de)



Gestaltung: Matthias Langer / m-design egn



## 01.04 4. Bickendorfer Ostereiersuche

Wir freuen uns sehr, euch unsere diesjährigen Unterstützer vorzustellen: AaK e.V., Alträucher GmbH, Computerzeit GmbH, BIG Magazin, Blumen Korres, KölnBäder, WDR, Buchhandlung handtverlesen, Kölner Gartensiedlung, Metzgerei Schuth, Metzgerei Sobolta, MSR Raumaussattung, REWE Bickendorf, Rochus Apotheke, Rondellchen. Zudem unterstützen uns in diesem Jahr die Kölner Haie (KEC) und der S.C. Fortuna Köln.

11.00 Uhr & 11.45 Uhr

Eintritt frei

»Feltenheim« AAK e.V. · Feltenstraße 130



© Freepik.com

## 18.04. Kölner Luftfahrtgeschichte I

Köln hat die weltweit reichste Luftfahrtgeschichte. Die ersten praktischen Anfänge der Luftfahrt begannen bereits im Jahr 1784. Ein Jahr später wurde ein Ballonaufstieg vom Rat der Stadt Köln mit dem Hinweis verboten, dass es gotteslästerlich ist an einem Sonntag einen Ballon aufsteigen zu lassen. Das hinderte die Aeronauten aber nicht und der Name Köln stieg in die erste Reihe der deutschen und europäischen Ballon- und Luftschiffgeschichte auf. **Werner Müller** vom **Historischen Luftfahrtarchiv Köln** berichtet über die spannenden Ereignisse aber erzählt auch nette Anekdoten und zeigt interessante Exponate dieser Geschichte.

19.00 Uhr

Vortrag mit Bildern · Eintritt frei

„Feltenheim“ AAK e.V. · Feltenstraße 130



## 04.05. Führung Die Via Culturalis

Auf einer Strecke von 800 Metern bietet die sogenannte **Via Culturalis** einen Einblick in die 2000jährige Kölner Stadtgeschichte. Ausgehend vom Roncalliplatz führt der Weg vorbei an zahlreichen für Köln wichtigen Orten: Wir gehen vorbei am Rathaus, am Bau der MiQua, des noch im Bau befindlichen jüdischen Museums, am Haus Farina mit seinem Duftmuseum, am Haus Neuerburg mit dem davor stehenden Fastnachtsbrunnen, der Ruine von St. Alban mit der eindrucksvollen Gedenkstätte, dem Gürzenich, einem ehemaligen mittelalterlichen Kaufhaus bis zum Lichthof an St. Maria im Kapitol, nun über die neue Treppenanlage erreichbar.

15.00 Uhr

Treffpunkt: Südportal des Doms auf dem Roncalliplatz

Leitung: Margrit Jüsten-Mertens

Teilnahme ist kostenfrei

## Bickendorfer Kunststationen der Ehrenfelder Kunstroute

04.05. und 05.05.

Alexander Buss

Café Herzhäuschen

Mathilde-Herz-Weg 32

Ute Krafft, Anna Schattauer, Mila Ramon & Alexander Kalmar

Friedrich-Ebert-Saal

Josef-Esser-Platz 1

Juanjo López

Epiphaniaskirche

Erlenweg 39

Gizem Güvendag & Ezgi Nur Akinzi

Bildungslabor Coach e.V.

Unter Kirschen 1A

Kunstroute Ehrenfeld



## 23.05. Kölner Luftfahrtgeschichte II

Der **Butzweilerhof** ist sehr viel mehr als nur der ehemalige Kölner Flughafen – er war der luftfahrtshistorisch bedeutendste Flughafen Deutschlands. Berühmte Piloten begannen hier ihre Flugausbildung, Flugtage mit mehreren einhunderttausend Besuchern, die letzte Station des Luftschiffs „Hindenburg“ vor der Explosion, der Beginn des Westfeldzugs aus der Luft aber auch eine Weltmeisterschaft und Luftsport von hoher Qualität ereigneten sich auf diesem Areal. Diese sowie weitere Geschichten aus diesem spannenden Kapitel unserer Stadtgeschichte erzählt **Werner Müller** vom **Historischen Luftfahrtarchiv Köln**.

19.00 Uhr

Vortrag mit Bildern · Eintritt frei

»Feltenheim« AAK e.V. · Feltenstraße 130

## 13.07. Führung Gräber von Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft

Auf dem **Westfriedhof** befinden sich zwei eindrucksvolle Gräberfelder. Zum einen ein Feld für deutsche zivile und militärische Kriegsoffer, das bereits 1940 angelegt wurde. Ab 1943 wurden zivile Kriegsoffer als Gefallene bezeichnet. Ein weiteres Gräberfeld war ab 1943 von den Nationalsozialisten als Ausländerfriedhof angelegt worden. Seit den 1950er Jahren sind hier deutsche und ausländische Opfer des Nationalsozialismus beigesetzt. Beide Gräberfelder sind gärtnerisch und architektonisch mit einigen eindrucksvollen Skulpturen würdig gestaltet.

15.00 Uhr

Treffpunkt: Eingangsbereich des Westfriedhofs

Leitung: Gunnar Mertens und Margrit Jüsten-Mertens

Teilnahme ist kostenfrei

## Bickendorfer Krimitage

Einlass: 19.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

### 28.09. DIE KRIMINALISTINNEN Mathias Berg

»Acht Schüsse im Schnee«

Eintritt: 10,00 €

handtverlesen

Bücher und Besonderes,

Rochusstraße 93



### 05.10. DIE EIFELER MISS MARPLE Andrea Revers

»Lass die Vergangenheit ruhen«

Eintritt: 10,00 €

Café Herzhäuschen

Mathilde-Herz-Weg 23



### 09.10. Carlotte Charonne »Aphrodite«

Eintritt: 10,00 €

Friseurteam Klingenberg

Venloer Straße 694



### 11.10. Leo Hansen »Alstergrab«

Eintritt: 10,00 €

Bildungslabor Coache.V.

Unter Kirschen 1A

Roman noch nicht erschienen

